

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 17/18 (1891)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XVII.

ZURICH, den 30. Mai 1891.

N° 22.

Concurrenz über Canalarbeiten.

Die „Electricitäts-Gesellschaft Baden“ eröffnet hiemit freie Concurrenz über die Ausführung nachbezeichnetner Bauarbeiten für eine Wasserwerk'anlage an der Limmat unterhalb Baden:

1. Erstellung eines Stauwehres mit allen damit in Verbindung stehenden Vorrichtungen.
2. Erstellung eines Canales: Erdarbeit, Betonmauerwerk, Pflasterungen, Steinvorlagen.
3. Erstellung eines Turbinen- und Dynamogebäudes mit Wärterwohnung sammt allen zugehörigen Treppen, Stegen, Schutzvorrichtungen etc.
4. Erstellung zweier Widerlager für einen Fusssteg über die Limmat. Der Kostenvoranschlag für alle diese Arbeiten beträgt Fr. 270 000. Pläne, Bauvorschrift, Kostenberechnung und Vertragsentwurf liegen im „Café Schwert“ in Baden zur Einsicht auf vom 18. Mai bis 1. Juni 1891. Innerhalb der Auflegetrist wird jeweilen Dienstag, Donnerstag und Samstag Herr J. J. Schmid, Ingenieur, Auskunft geben.

Termin für die Vollendung sämmtlicher Arbeiten ist der 30. April 1892. Eingaben in Procenten des Voranschlages werden verschlossen entgegengenommen bis 2. Juni 1891, Abends, von der

Electricitäts-Gesellschaft Baden.

Baden, 16. Mai 1891.

(M 7763 Z)

Anfertigung aller architektonischen Arbeiten nach jeder Zeichnung.

Ornamente

Uebernahme von completen Bauarbeiten.

Stanzerei und Drückerei mit Wasserkraft.

Specialität in Dachfenstern, Dachspitzen, Jalousie-Deckblechen, Gesimse, Bekrönungen, Marquisen, Lambrequins, Ballustraden, Consolen, Pilaster, Acroterien, Köpfe, Wasserspeier, Vasen, Capitale, Rosetten, Blätter etc.

Für Kirchen: Windfahnen, Kreuzblumen, Kugeln.

Schindeln zu Bedachungen und Wandverkleidungen in ca. 50 Nummern.

Bade-Einrichtungen: Badewannen, Badeöfen, Sitz- und Fussbadwannen, Douchen, Becken.

Vergoldete Firmabuchstaben.

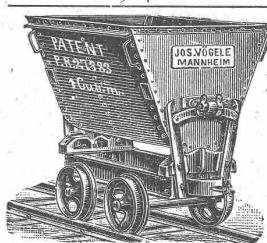
Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franco. Gediegene Ausführung zu billigsten Preisen und Garantie. (Ma 2509 Z)

Reiche Auswahl in Modellen und Zeichnungen.

Album und Preiscurant zu Diensten. Geschäftseröffnung 1869. Arbeitserzahl während der Saison 1890 40 Mann.

J. Traber, Chur,

Zinkornamenten-Fabrik. Bauspenglerei.



Fabrik-Geleise
und tragbare Geleise

Transportwagen
für jeden Zweck

Weichen

und Drehscheiben

für normale und schmale Spur liefert

JOS. VÖGELE, Mannheim,

Fabrik für Eisenbahnbedarf.

Wolf & Weiss in Zürich, Vertreter

für die Schweiz. (M 7076 a Z)

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen

bei Bern.

(M 5028 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Pettiteile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonce-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

Rob. Vigier's Portland-Cement-Fabriken

in

Luterbach und Reuchenette,

ältestes schweiz. Etablissement für künstlichen Portlandcement, empfehlen ihr anerkannt vorzügliches Fabrikat und garantiren für prompte Ausführung selbst der grössten Aufträge. (M 7882 Z)

Concurrenzausschreibung.

Die Gemeinde Aarau eröffnet hiermit Concurrenz über die Errichtung einer Canalanlage und einer Wasserleitung, zusammen veranschlagt zu Fr. 30 000.

Pläne, Vorausmasse und Bedingnisshefte liegen vom 23. d. M. auf dem Bureau der städtischen Bauverwaltung zur Einsicht auf.

Eingaben für alle oder einen Theil dieser Arbeiten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Canalisirung und Wasserleitung“ bis zum 4. Juni d. J. dem Gemeinderath von Aarau einzusenden.

Aarau, den 21. Mai 1891. (8009)

Die Bauverwaltung.

= Cementröhrenformen = H. Kieser, Zürich. (M 5202 Z)

Reich assortirtes Lager in
Closet-Schalen

in englischem Steingut,
weiss, marmorirt und weissgelb.

**Unitas-, Champion-,
Trent- & Turbine-Closets**

elegante engl. Closetsysteme, mit
reichen Decorationen u. einfarbig.

Englische
Closet-Spül-Kästchen

in verschiedenen Systemen,
energische, sichere Spülung.

Patent-Closet-Sitze

mit eingelegter Emailschale,
auch als Pissoir zu benützen, ohne
dass das Sitzbrett verunreinigt wird.

**Wandbrunnen, Waschbecken,
Pissoirs (M 7612 d Z)**

in Porzellan und emaillirtem Guss.

Klapp-Waschbecken u. Klapp-Pissoirs.

Abort-Syphons
(Basler Modelle) in Steingut u. Guss.

Emanuel Baumberger,

Baumaterialienhandlung,

Basel.

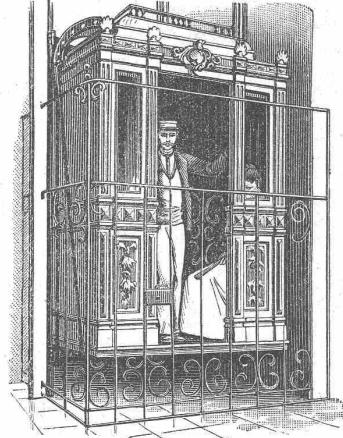
Hydraulische
Personen-

und
Waaren-Aufzüge

amerik. und engl. System

von (M 5701 Z)

Schindler & Villiger, Luzern



Referenzen
der ersten Hotels u. Geschäfte.

Hünerwadel & Co., Horgen (Schweiz).

Balata-Treibriemen.

Strecken sich nicht.

Kein Ausfasern.

Sind von keinem andern Fabricat erreicht.

Nach Urtheilen
bedeutender massgebender Consumenten
besser als Leder.

Erprobte und eingeführte von ersten schweiz. Papierfabriken,
Maschinenfabriken und Cement-Fabriken etc.

Viele Zeugnisse über höchste Leistungsfähigkeit.

Endlos an Dynamo-Maschinen bis zu 600 mm Breite i. Betrieb.

Ergeben das ruhigste Licht. Keine Reparatur.

Vollständige Garantie.



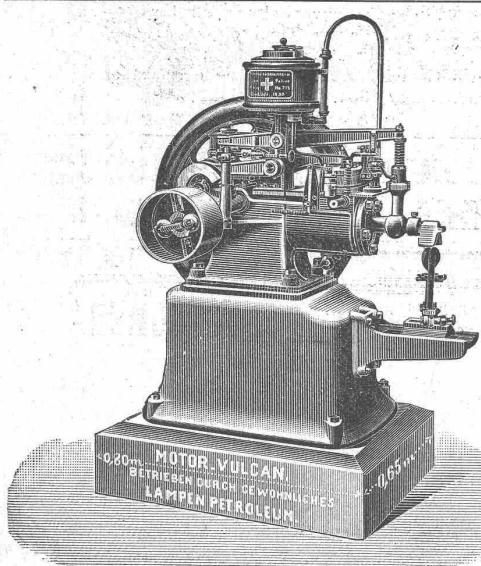
(M 5223 Z)

Einziges Fabrikdepot

für die Schweiz und Italien.

Riemen von 25—300 mm vorrätig.

Endlose Riemen in 2—3 Tagen; vorzüglichste Verbindung.



v. Lüde & Cie., Motorenfabrik Arbon,



empfiehlt ihre

Petroleum - Motoren

,,Vulcan“ (Patent C. v. Lüde).

Die Motoren arbeiten mit gewöhnlichem Lampenpetroleum (kein Benzin, Naphta, Ligroin oder sonstiges feuergefährliches Petroleumdestillat). Keine Concession erforderlich, absolut ungefährlich.

Vorzüglich gleichförmiger Gang. Best geeignet für electrische Lichtenanlagen, Buchdruckereien und sonstige Betriebe.

Lieferung von Transmissionen und allen gewerblichen Maschinen.

Auf Wunsch Prospective.

Petroleumverbrauch pro Pferdekraft und Stunde 10 Centimes. (M 6804 Z)



Bau-Ausschreibung.

Der auf **Fr. 976 484.55** veranschlagte Bau der Grimselstrasse auf Berner Gebiet, bestehend in:

- Erweiterung des jetzigen Weges von Hof bis Guttannen auf eine Länge von 9012 m und
- Neuanlage von Guttannen bis zur Cantonsgrenze Wallis auf 17 847 m, eingetheilt in sechs Bauloose, wird hiermit zur freien Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Kostenanschlag und Bedingnisheft liegen auf dem Bureau der unterzeichneten Direction zur Einsicht auf.

Uebernahmsofferten für einzelne Bauloose oder den ganzen Bau in Procenten über oder unter den im Kostenanschlage enthaltenen Einheitspreisen ausgedrückt, sind der Unterzeichneten bis zum 6. Juni nächstthin verschlossen und franco mit der Aufschrift „Angebot für die Grimselstrasse“ einzureichen. (H 832)

Bern, 11. Mai 1891.

Direction der öffentl. Bauten des Cantons Bern.

Telephon- und Telegraphendrähte,

Kabel und Drähte (M 130/42/B)

für Beleuchtungszwecke,

in allen Isolationsarten.

Isolierband und Chatterton-Compound, auf das Vorzüglichste ausgeführt, offerieren zu billigsten Preisen Hannoversche Caoutchouc-, Guttapercha- und Telegraphenwerke Linden vor Hannover.

Bau-Ingenieur gesucht.

Ein theor. und practisch erfahrener **Bau-Ingenieur** wird für Fertigung der Pläne, Vorarbeiten event. Ausführung einer Reihe von Wasser-Canal- und Turbinen-Anlagen per 1. Juli zu engagiren gesucht. Gute Referenzen erforderlich. Gefl. Offerten erbeten sub Chiffre J 2234 an (M 7994 Z) Rudolf Mosse in Zürich.